

Ganz besondere Prüfungen

Abitur- und Abschlussprüfungen haben in dieser Woche in Cuxhaven begonnen

Von Jara Tiedemann

CUXHAVEN. Sowohl Schüler als auch Lehrer stellt die Corona-Krise vor ganz neue Herausforderungen. Zwischen Homeschooling und Hygienekonzepten einen kühlen Kopf zu bewahren, ist in diesen Tagen eine Kunst. Denn in dieser Woche haben unter anderem an den BBS und an der Realschule Cuxhaven die Abschluss- und Abiturprüfungen begonnen. Prüfungen unter ganz besonderen Bedingungen - und zwar für alle Beteiligten.

Auch die 16-jährige Linea Lammerich aus Cuxhaven ist aktuell im Lernmodus. Am vergangenen Mittwoch hatte die Realschülerin ihre mündliche Prüfung in Englisch. „Die Prüfung war gut“, erzählt sie. „Alles lief auch recht normal ab. Außer dass die beiden Lehrer weiter auseinander saßen und auch mein Prüfungspartner nicht wie normal mit mir an einem Tisch saß, sondern jeder seinen eigenen hatte.“ Prüfung auf sicherer Distanz eben.

Außerhalb der Räumlichkeiten habe sich das Schulleben dafür umso mehr verändert, erzählt die Zehntklässlerin. Der Unterricht beginne nun schon früher, da dieser umschichtig stattfindet. „Wenn wir das Gebäude betreten, desinfizieren wir uns außerdem die Hände und haben Masken auf. Die setzen wir erst ab, wenn wir in den Klassenräumen auf unseren Plätzen sitzen.“

Von den Lehrern erhalten sie zudem keine Zettel mehr und Stifte mit dem nun auf Distanz sitzenden Nachbarn ist auch nicht mehr erlaubt. „Und wenn die Stunde vorbei ist, dann gehen wir einer nach dem anderen wie die Entchen aus dem Raum“, berichtet die 16-Jährige, die gleichzeitig auch Schülersprecherin an der Realschule ist. „Langsam gewöhnen wir uns aber alle an das Maskentragen und die neuen Regeln. Und die Lehrer achten auch sehr darauf, dass wir uns daran halten.“

Wie und wo jedoch ihre schriftliche Prüfung in der kommenden Woche ablaufen wird, das weiß die Schülerin noch nicht im Detail. Um genau diese Details kümmert sich aktuell Schulleiter Hans Seebeck. „Es ist eine herausfordernde Zeit“, fasst er zusammen. Aktuell gebe es schließlich nicht nur in Sachen Abschlussprüfungen viel zu organisieren, sondern auch im Hinblick darauf, dass nun alle zwei Wochen weitere Jahrgänge an die Schule zurückkehren. Parallel dazu werden außerdem gerade iPads an all jene Schülerinnen und Schüler herausgegeben, die sonst keine technische Ausrüstung für das Homeschooling hätten.

Was die Räumlichkeiten für die schriftlichen Abschlussprüfungen betreffe, so sei die Realschule in der glücklichen Lage, dass sie auf ausreichend große Räume zurückgreifen könne und so keine Klassen aufteilen müsse. „Wir haben Doppelklassenräume mit Schiebewand. Öffnen wir diese haben wir einen ausreichend großen Raum zur Verfügung, um die Schülerinnen und Schüler versetzt zu verteilen.“ Zudem gebe es viele Fenster und zwei Türen, die für Luftzirkulation sorgen. Auch einer der Kunsträume sowie die Mensa werden für die Prüfungen der vier Abschlussklassen verwendet.

Für die bevorstehende schriftliche Matheprüfung hat sich Seebeck auch etwas Besonderes einfallen lassen. „Im zweiten Teil der Prüfung dürfen die Schüler Hilfsmittel wie Zirkel oder Taschenrechner verwenden. Bislang



Insgesamt 105 Schülerinnen und Schüler schreiben aktuell ihre Abiturprüfungen an den BBS Cuxhaven. Statt in den Klassenräumen finden diese aufgrund der Corona-Krise und den damit einhergehenden Hygienevorschriften in diesem Jahr in der Turnhalle statt.

Foto: Tiedemann

musste der Taschenrechner aber immer vorher beim Lehrer abgegeben werden, damit dieser alte Lösungswege vom Gerät löschen konnte, um sicherzugehen, dass die Schüler nicht schummeln.“ Statt mit dem Finger, führen die Lehrer das Reset der Taschenrechner kurz vor der Prüfung nun per Zahnstocher durch.

„Die mündlichen Englischprüfungen liefen jedenfalls schon mal gut ab.“ Ganz neue Meldung des Kultusministeriums ist nun außerdem, dass die mündlichen Prüfungen im Nebenfach in diesem Jahr freiwillig sind. „Das ist nicht nur für Schüler, sondern auch für uns Lehrer eine große Entlastung“, so Seebeck, der davon ausgeht, dass nur wenige Schüler dennoch eine mündliche Prüfung absolvieren wollen.

Turnhalle statt Klassenraum

Auch an den BBS Cuxhaven haben in dieser Woche die schriftlichen Prüfungen begonnen. Am Dienstag stand Mathe an, am Freitag Prüfungen in den Profilfächern. Und die finden, anders als sonst, in der Schulturnhalle statt. Genug Platz, um den Sicherheitsabstand mehr als sicherzustellen. „Ich dachte vorher, es würde sich vielleicht ein bisschen anders anfühlen, dort zu schreiben, aber so war es nicht“, erzählt der 19-jährige Lennart Boennen, der sein Abitur im Bereich Wirtschaft macht und am Freitag seine Klausur in Rechnungswesen geschrieben hat. Den Klassenraum gegen die Turnhalle für sein Abi zu tauschen, habe ihn nicht abgelenkt. „Jeder war auf sich fokussiert.“

Einziges Besonderheit war, dass sich die Abiturienten auch hier vorm Betreten der Turnhalle die Hände desinfizieren mussten. „Und alle, die keine Sportschuhe anhattent, sollten sich Überzieher über die Schuhe stülpen, um den Boden zu schützen“, berichtet er.

Sich im Prinzip ganz allein und ohne den direkten Austausch mit Lehrern und Klassenkameraden auf sein Abi vorzubereiten, empfand der 19-Jährige als „nicht so schlimm“. Aber da könne er auch nur für sich sprechen. „Ich kann mir gut vorstellen, dass einige sicher gerne auch in der Gruppe gelernt hätten und sich direkten Austausch mit den Lehrern in der Schule gewünscht hätten.“ Hinzu sei gekommen, dass er und seine Mitschüler lange nicht gewusst hätten, wann und ob das Abitur überhaupt stattfindet.

„Es sind aufregende Zeiten, die mit viel Stress verbunden sind, auch wenn weniger Schüler da sind“, fasst auch Rüdiger Koenemann, Schulleiter der BBS Cuxhaven zusammen. 105 Abiturienten aus sieben Klassen schreiben seit dieser Woche ihre Abschlussprüfungen. „Alles ist bisher gut abgelaufen“, so Koenemann. Ein-

zige Verunsicherung hatte lediglich ein kleiner inhaltlicher Fehler in der Aufgabenstellung der Matheprüfung gesorgt, auf den die Schüler aber vorher jedoch hingewiesen wurden.

Es gibt klare Vorschriften. Betritt man die Schule, so steht Desinfektionsmittel direkt im Schuleingang bereit. „Und wir appellieren stark an das regelmäßige Händewaschen“, so Koenemann. Während der sechsstündigen Prüfungen müssten natürlich keine

Masken getragen werden. „In den Pausen ist es aber schon vorgesehen. Auch beim Kommen und Gehen.“ Demnächst kommen außerdem die Fachoberschüler zurück. Auch hier herrscht großer Planungsbedarf. „Baulich kommen wir an unsere Grenzen, weil wir viele innenliegende Räume haben, bei denen wir die neuen Lüftungsvorschriften nicht einhalten können.“ Es muss auf andere Räume ausgewichen werden. Wer in diesem Jahr bekannterma-

ßen keine Abiturprüfungen zu organisieren hat: Das Amandus-Abendroth-Gymnasium und das Lichtenberg-Gymnasium. Weniger Planungsbedarf bedeutet dies jedoch nicht für Schulleiter Wolfgang Deutschmann. Die Klausuren der Oberstufe finden schließlich auch statt und der Betrieb wird schrittweise wieder aufgenommen. „Sind Klassen zu groß, müssen sie geteilt werden“, so Deutschmann. Außerdem gibt es feste Sitzpläne, die dem Landkreis Cuxhaven im Fall eines Corona-Falls an der Schule zur Verfügung gestellt werden können, um Infektionsketten im Zweifel nachzuvollziehen.

In dieser Woche hatte dabei ein offener Brief zweier AAG-Schüler an Niedersachsens Kultusminister Grant-Hendrik Tonne für Aufregung gesorgt. Darin forderten sie eine umgehende verbindliche Maskenpflicht für Schulen in Niedersachsen (wir berichteten). Auch wenn Deutschmann diesen Weg als „ungewöhnlich“ bezeichnet und er sich vorab einen intensiveren Austausch mit den Schülern gewünscht hätte, würde er eine verbindliche Maskenpflicht durchaus begrüßen. „Dann wäre es eindeutig. Und das Tragen einer Maske symbolisiert natürlich auch die Einstellung zur ganzen Thematik. Es wäre eine gute Botschaft.“ Bleibt zu hoffen, dass die Diskussion um die Maskenpflicht im kommenden Jahr, wenn die nächsten Schüler ihren Abschluss machen werden, längst Geschichte ist.

JETZT KAUFEN, SPÄTER ZAHLEN.



GÜLTIG FÜR SOFORT VERFÜGBARE FAHRZEUGE!

3 Monatsraten geschenkt¹ | 3 Monatsraten zurückstellbar¹ | 6 Monate sorgenfrei

FORD KUGA TITANIUM	Unser Kaufpreis	35.322,- €
Ford Navigationssystem 8" Touchscreen, LED-Rückleuchten, Ford Power	(inkl. Überführungskosten)	36 Monate
Startfunktion, Pre-Collision-Assist, Fahrspur-Assistent inkl. Fahrspurhalte-Assistent	Laufzeit	30.000 km
	Gesamtaufleistung	0,00 %
	Sollzinssatz p.a. (fest)	0,00 %
	Effektiver Jahreszins	0,00 %
	Anzahlung	0,- €
	Nettodarlehensbetrag	34.890,- €
Günstig mit 35 monatlich Finanzierungsrate von	Gesamtbetrag	35.322,- €
€ 399,-^{2,3}	35 Monatsraten à	399,- €
	Restrate	21.357,- €



Kraftstoffverbrauch (in l/100 km nach § 2 Nr. 5, 6, 6a Pkw-EnVKV in der jeweils geltenden Fassung): 2,9-1,2 (kombiniert); CO₂-Emissionen: 66-26 g/km (kombiniert); Stromverbrauch: 20,53-15,8 kWh/100 km (kombiniert).

AutohausKöster GmbH & Co. KG
27472 Cuxhaven | Abschnede 195 | Tel. 04721 50800 0
21775 Ihlienworth | Mühlenweg 1 | Tel. 04755 9133 0
verkauf@ahkoester.de · www.ahkoester.de

Wir sind für mehrere bestimmte Darlehensgeber tätig und handeln nicht als unabhängiger Darlehensvermittler.
Beispiel eines Fahrzeuges der Baureihe. Die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeuges sind nicht Bestandteil des Angebotes. Bitte beachten Sie ebenso unser Angebot zum neuen Ford Explorer Plug-in-Hybrid. Ein Angebot für Privatkunden und Gewerbekunden (ausgeschlossen sind Großkunden mit Ford Rahmenabkommen sowie gewerbliche Sondernehmer wie z. B. Taxi, Fahrschulen, Behörden) beim Kauf eines neuen, noch nicht zugelassenen, sofort verfügbaren Ford Kuga Plug-in-Hybrid vom 20.04.2020 bis 31.10.2020 sowie Zulassung auf den Endkunden innerhalb dieses Zeitraumes. Die Ford-Werke GmbH übernimmt für den Kunden auf Wunsch die ersten drei Darlehensraten gemäß Zahlungsplan – sofern der Darlehensvertrag zum Zeitpunkt der Fälligkeit der jeweiligen Rate wirksam besteht. Auf Antrag kann der Fälligkeitstermin der 4.-6. Rate auf einen späteren Zeitpunkt innerhalb der Vertragslaufzeit verschoben werden. Die zurückgestellten Raten können auf bis zu 6 ausstehende Raten verteilt werden (außer Restrate).¹ Ford Auswahl-Finanzierung, Angebot der Ford Bank GmbH, Josef-Lammerting-Allee 24-34, 50933 Köln. Gültig bei verbindlichen Kundenbestellungen und Darlehensverträgen. Das Angebot stellt das repräsentative Beispiel nach § 6a Preisangabenverordnung dar. Ist der Darlehensnehmer Verbraucher, besteht ein Widerrufsrecht nach § 495 BGB. Gilt für einen Ford Kuga Titanium 2.5-l-Duratec-PHEV-Plug-in-Hybrid 165 kW (225 PS), Automatikgetriebe, Start-Stopp-System, Euro 6d-TEMP-EVAPISC.